

Kreis Rendsburg-EckernfördeDer Landrat

Beschlussvorlage Federführend: FD 2.5 Kommunalaufsicht und Feuerwehrwesen	Vorlage-Nr: Status: Datum: Ansprechpartner/in: Bearbeiter/in:	VO/2017/101 öffentlich 14.02.2017 Behrens, Klaus Behrens, Klaus
Mitwirkend:	öffentliche Beschlussvorlage	
HanseWerk AG Entlastung des Aufsichtsrates		
Beratungsfolge:		
Status Gremium		Zuständigkeit
Öffentlich Hauptausschuss		Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Landrat als Vertreter des Kreises in der Hauptversammlung der HanseWerk AG wird angewiesen, dem Beschlussvorschlag zur Entlastung des Aufsichtsrates zuzustimmen.

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: Entfällt

2. Sachverhalt:

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde ist über seine Wirtschaftsförderungsgesellschaft mit einem Anteil von rd. 4,2% an der HanseWerk AG beteiligt. In der Hauptversammlung am 27.04.2017 soll u. a. über die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2016 beschlossen werden. Der Kreis Rendsburg-Eckernförde wird in der Hauptversammlung durch den Landrat vertreten, der auch Mitglied des Aufsichtsrates ist. Die gleichzeitige Mitgliedschaft in beiden Organen ist zwar rechtlich nicht angreifbar, kann aber, wie im Fall der Beschlussfassung über die Entlastung des Aufsichtsrates, zu Interessenkonflikten führen.

Der Landkreistag empfiehlt deshalb, ein Votum des Hauptausschusses zur Entlastung des Aufsichtsrates herbeizuführen.